

[11528.] Soeben erschien:

Deutsche Geographische Blätter.

VI. Band. Heft 1.

Preis pro Band (Jahrgang) 8 M.

Diese von der Geographischen Gesellschaft in Bremen herausgegebene Vierteljahresschrift enthält vielseitige und werthvolle Beiträge zur Länder- und Völkerkunde, insbesondere auch zur Handelsgeographie.

Die Gesellschaft veröffentlicht darin die Berichte ihrer Mitglieder über deren Reisen (im vorigen Jahre z. B. über die Goldküste, das Eschuttienland und Alaska), sowie die zahlreich von ihren auswärtigen Correspondenten einlaufenden Mittheilungen.

Das jetzt erschienene Heft 1. des VI. Bandes enthält den Bericht des Dr. Krause über seine vorjährige Reise längs der amerikanischen Nord-Pacific-Bahn nebst Karte, zwei Aufsätze über den Bayerischen Wald von Professor v. Gumbel und Professor Ebermayer, dann größere Beiträge von Dr. Buchner, Dr. Herm. v. Zhering, Dr. M. Lindeman u. c. Zahlreiche kleinere Mittheilungen enthalten die neuesten Nachrichten auf den mannigfaltigen Gebieten der Entdeckung und Forschung; eine reichhaltige Uebersicht der jüngst veröffentlichten geographischen Literatur bildet den Schluß.

Ich bin bereit, dies Heft in mäßiger Anzahl à cond. abzugeben und bitte, bei Aussicht auf Absatz resp. Gewinnung von Abonnenten zu verlangen.

Bremen, den 5. März 1883.

G. A. v. Salem.

[11529.] Soeben erschien die fünfte (Schluß-) Lieferung von:

Grabdenkmäler.

Eine Sammlung von Entwürfen

zu

Grabsteinen, Kreuzen, Platten, Familiengräbern u. c.

mit Details in natürlicher Größe zum praktischen Gebrauch

für

Steinmetzmeister, Bildhauer, Architekten u. c.

von

Paul Gründling.

6 Tafeln Folio nebst Details 5 M. ord., 3 M. 50 A netto baar.

Wir bitten um erneute thätige Verwendung für dieses nunmehr abgeschlossene, nach allen Richtungen hin praktische Grabdenkmäl-Werk, von dem Professor Dr. W. von Lübke sagt:

„Es fehlt uns zwar nicht an Werken ähnlicher Art, aber hier tritt uns ein Versuch entgegen, in selbständiger Weise den Gedanken des Grabdenkmals bei größter Mannichfaltigkeit der Motive zu stilvoller Ausprägung zu bringen. In den vorliegenden Blättern ist die Aufgabe durchweg in glücklicher Weise gelöst, und es bieten sich Varianten von der einfachen Grabplatte und der Stele bis zu reicheren Formen und stattlicheren Compositionen in durchaus entsprechender Weise und in gesunder stilistischer Auffassung. Es ist kein archaisches

Bestreben, sondern die durchaus berechtigte Tendenz, aus dem modernen Bedürfnis und der heutigen Kunstanschauung heraus die Aufgabe jedesmal neu zu gestalten.

Die Darstellung ist überall scharf und bestimmt, in den Verhältnissen und einzelnen Formen von gutem Stilgefühl und in der lithographischen Wiedergabe durch Anwendung eines Tongrundes von geschmackvoller Wirkung. Für die Ausführung sind überall in wirklicher Größe Detailblätter beigegeben, welche der praktischen Verwendung bei Steinmetzmeistern, Bildhauern, Architekten u. s. w. förderlich sein werden. So wird das Werk ohne Zweifel in den betr. Kreisen allgemeinen Beifall finden.“

Bei sorgfältigem Versenden an Steinmetzmeister, Bildhauer und Architekten werden Sie gewiß Erfolg erzielen, wie das die laufende Continuation einzelner Handlungen beweist. Für Ihre Manipulationen stellen Ihnen Heft 1. u. 2. in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Heft 3. u. Folge nur baar.

Bitten, gef. zu verlangen.

Leipzig, den 20. Februar 1883.

Glaser & Garte.

Zu Kaisers Geburtstag!

[11530.]

In unserem Verlage erschien:

Kaiser-Geburtstagsfest.

Zur Feier

des

kaiserlichen Geburtsfestes in den deutschen Schulen

von

M. Ueberschaer-Mühlstdorf.

Lehrer-Ausgabe 50 A ord.

Schüler-Ausgabe 30 A ord.

A cond. mit 25 %, baar mit 33 1/3 % und 13/12.

Dresden, den 7. März 1883.

Blehl & Kämmerer.

[11531.] Der grossartige Erfolg, den viele Handlungen mit der meisterhaft geschriebenen

Biographie

Richard Wagner's

von

Ludwig Nohl

(Universal-Bibliothek Nr. 1700)

erzielt haben, lässt mich dieselbe der ferneren allgemeinen Verwendung empfehlen.

Der Umstand, dass dieselbe kurz vor Wagner's Tode erschien, würde genügend beweisen, dass sie „kein Werk des Augenblicks“ ist, wenn nicht der Name des Verfassers an sich schon für den bleibenden Werth des Bächleins bürgte.

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Die Grenzboten 1883 Nr. 11

[11532.] enthalten:

Die erste Woche des neuen Ministeriums in Frankreich. — Die Auswanderung des Jahres 1882. — Carne pura. — Heinrich Laube's Erinnerungen. — Zum musikalischen Konversationslexikon. — Osterreichisches. — Die Grafen von Alvenschwerdt. Fortsetzung. — Literatur.

Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig.

[11533.] Auf die bei uns erschienene Broschüre (1 1/4 Bogen groß Octav):

Der Dammbruch bei Oppau

am 29/30. December 1882,

von **G. L. Krebs**, Lehrer in Oppau.

Preis 25 A mit üblichem Rabatt.

erlauben wir uns die Herren Buchhändler, namentlich die Colportagebuchhändler aufmerksam zu machen.

Louis Göhring & Co. in Frankenthal.

Schulbücher.

[11534.]

Beim Beginn des neuen Schulsem. bringen wir in Erinnerung und bitten, zu verlangen:

Moffert, (Dir.), engl. Vocabular. 3. verb. Aufl. Cart. 1 M (11/10).

Thiémich, (Oberl.), französ. Vocabular. Cart. 1 M (11/10).

Breslau, März 1883.

Jos. Max & Co.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11535.] In einigen Tagen erscheint:

Die Latein-Methode des J. A. Comenius.

Von

Richard Hiller,

Oberlehrer am Königl. Seminar zu Bschopau.

Separat-Abdruck der wissenschaftlichen Beilage zum 13. Jahresberichte über d. Königl. Seminar zu Bschopau 1882/83.

Preis: 90 A ord., 65 A netto.

Ich bitte, zu verlangen.

Bschopau, 7. März 1883.

F. A. Raschke.

[11536.] Durch längere Erkrankung des Autors ist das für Novbr. v. J. angezeigte Erscheinen von:

Hans Jürgen von der Linde.

Ein Lebensbild

aus den Tagen des Großen Kurfürsten.

Der deutschen Jugend erzählt

von

Oskar Schwebel.

bisher verzögert worden und wird nunmehr die Ausgabe bestimmt Ende dieses Monats erfolgen.

Ord.-Preis cart. 4 M; eleg. geb. 5 M

In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 %. Freie Exemplare 11/10.

Wir werden die Versendung nach den uns bisher zugegangenen Bestellungen vornehmen und ebenso die s. Bt. baar verlangten Exemplare mit Remissionsberechtigung innerhalb 3 Monat expediren.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung (G. Jöhl).

155*